

## Presseinformation

### ÖBB: Ausbau Linz Hauptbahnhof Westseite voll im Plan

Die Arbeiten der ÖBB-Infrastruktur AG zum viergleisigen Ausbau der Weststrecke an der Westseite des Linzer Hauptbahnhofs liegen weiterhin im Zeitplan. 2020 liegt der Fokus auf dem Bau der neuen Fußgängerunterführung „Untergaumberg“, die bis zum Herbst dieses Jahres fertiggestellt wird. Ein wichtiger Meilenstein dafür ist geschafft: Ein rund 900 Tonnen schwerer Betonrahmen wurde unter der bestehenden Gleisanlage eingeschoben. Seither werden nach und nach die Hilfsbrücken ausgebaut und die neuen Gleisanlagen errichtet.

(Linz, 25. Juni 2020) Die neue Unterführung besteht aus einem Betonrahmen mit einem Gewicht von rund 900 Tonnen und Abmessungen von 3 Meter Höhe und 6 Meter Breite. Die Unterführung wird damit großzügiger und heller ausfallen als die bisherige. Im November 2019 wurden in Vorbereitung auf den Einbau der neuen Unterführung Untergaumberg vier Hilfsbrücken errichtet, damit der Bahnbetrieb während der Bauarbeiten uneingeschränkt fortgesetzt werden kann.

#### Hightech-Verfahren für raschen Baufortschritt und uneingeschränkten Zugverkehr

Mittels hydraulischer Pressen und Panzerrollen wurde der Rahmen zwischen 10. und 15. April 2020 Zentimeter um Zentimeter rund 26 Meter von der Seite unterhalb der bestehenden Gleisanlage eingeschoben und millimetergenau in seine Lage gebracht. „Wir verwenden bei der Errichtung von Bahnunterführungen immer wieder diese Einschubtechnik. Wir können damit in einem sehr kurzen Zeitraum eine Bahnquerung errichten und das ohne den Zugverkehr nennenswert einzuschränken. Dafür ist eine hochpräzise Planung und Umsetzung erforderlich, was dank der hervorragenden Zusammenarbeit unseres Baumanagements und unserer Auftragnehmer für Bauaufsicht, Planung und Bau wieder perfekt geklappt hat“, so Projektleiter Thomas Fruhmann, Projekte Neu-/Ausbau ÖBB-Infrastruktur AG. Im Anschluss wurden die ersten zwei Hilfsbrücken entfernt, der Ausbau der beiden weiteren Hilfsbrücken erfolgt im Juli 2020. Bis zur Fertigstellung der Unterführung im Herbst 2020 wird u.a. noch der Lift auf der Seite Klimtstraße und die Überdachung der neuen Zugangsbauwerke eingebaut. Parallel wird laufend bei der Unterführung Gaumbergstraße am neuen Brückentragwerk gearbeitet. Bis August ist die Fertigstellung der neuen Lärmschutzwand nördlich der Gleise zwischen der Westbrücke und der Straßenbahnhaltestelle Gaumberg vorgesehen. Der geplante Bauzeitplan konnte trotz der Corona-Krise, unter Einhaltung der durch die Sozialpartner vereinbarten Gesundheitsschutzmaßnahmen auf Baustellen, umgesetzt werden.

#### Das Projekt Linz Hauptbahnhof Westseite im Detail

Beim viergleisigen Ausbau des Abschnitts Linz Hauptbahnhof Westseite werden die Gleisanlagen auf einem Abschnitt von 2,1 Kilometern erneuert und alle erforderlichen Weichenverbindungen geschaffen. Der Unterbau wird komplett erneuert und zwei Gleise zusätzlich errichtet. In der Gaumbergstrasse wird das Brückentragwerk verbreitert. Zusätzlich wird die Fußgängerunterführung Untergaumberg neu errichtet. Diese wird heller, breiter und höher. Auf der Seite Klimtstraße wird ein Lift eingebaut. Die Haltestelle Untergaumberg der Linzer Lokalbahn erhält einen neuen Bahnsteig samt Wartekoje und Blindenleitsystem. Die Gleisanlage der Linzer Lokalbahn (LILO) wird im betroffenen Bereich adaptiert. Insgesamt werden bei dem Projekt „Viergleisiger Ausbau Westseite Linz Hbf.“ 17 Kilometer Gleise verlegt, 70 Weichen eingebaut, 28.500 Schwellen gelegt und 38.500 Kubikmeter Gleisschotter verbaut. Zusätzlich werden 7000 Quadratmeter Lärmschutzwände errichtet.

#### Arbeiten bei laufendem Bahnbetrieb

Um den zusätzlichen Bedarf an klimafreundlichem Zugverkehr auch künftig in der gewohnt hohen Qualität decken zu können, begannen im September 2019 im Bereich Linz



Hauptbahnhof Westseite die Bauarbeiten zum viergleisigen Ausbau. Die Arbeiten finden bei laufendem Bahnbetrieb statt. Das Investitionsvolumen dieses Projekts beläuft sich auf rund 250,6 Mio. €, die Inbetriebnahme ist 2027 geplant. Die ÖBB leisten hiermit einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz.

Videoclip vom Einschub der Unterführung Untergaumberg: <https://youtu.be/CWXjouV22CM>

**ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns.**

Schon heute bringen die ÖBB als umfassender Mobilitätsdienstleister jährlich 477 Millionen Fahrgäste und 105 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. Besonders klimaschonend sind die Bahnreisenden unterwegs. Denn 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern. Die ÖBB gehörten 2019 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen in die Bahninfrastruktur von über zwei Milliarden Euro jährlich bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit 41.904 MitarbeiterInnen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge sorgen dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind das Rückgrat von Gesellschaft und Wirtschaft und sind Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

**Rückfragehinweis:**

Mag. Robert Mosser  
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation  
Pressesprecher Salzburg  
Tel: +43 664 96 03 465  
e-mail: [robert.mosser@oebb.at](mailto:robert.mosser@oebb.at)  
[www.oebb.at](http://www.oebb.at)